#klartext

Herr Blume, brauchen wir wirklich eine **Leitkultur?**

Klartext mit **Markus Blume.** Der stellvertretende CSU-Generalsekretär stellt sich den Fragen des Monats.

#klarfuerleitkultur

Herr Blume, was meinen Sie überhaupt mit „Leitkultur"?

Leitkultur ist der notwendige Kitt, der eine Gesellschaft zusammenhält. Man kann Leitkultur als die ungeschriebenen „Spielregeln des Zusammenlebens" bezeichnen.

Im Bayerischen Integrationsgesetz ist Leitkultur definiert als „identitätsbildender Grundkonsens" und damit als „kulturelle Grundordnung" unserer Gesellschaft. Das ergänzt die freiheitliche demokratische Grundordnung des Staates.

Unter Leitkultur versteht doch jeder etwas anderes …

Leitkultur ist ein gesellschaftliches Konzept. Die Menschen wissen sehr genau, was unser Land ausmacht. Und weil die Menschen wollen, dass Bayern Bayern und Deutschland Deutschland bleibt, sagen sie auch mit großer Mehrheit „Ja" zur Leitkultur: 85 % der Deutschen sind laut dimap-Umfrage dafür!

Leitkultur bedeutet also mehr als „Schweinsbraten und Dirndl"?

Na klar, viel mehr! Leitkultur umfasst alle Grundregeln, die zu einem gelingenden Zusammenleben nötig sind.

Mir fällt da vieles ein: Unsere gemeinsame Sprache ist Deutsch. Bei uns gelten Menschenwürde und Grundrechte wie Freiheit und Gleichberechtigung auch untereinander – nicht nur als grundgesetzliche Verpflichtung des Staates. Bei uns hat man Respekt voreinander, vor der Staats- und Rechtsordnung, vor kulturellen Traditionen und christlichen Festen. Wir zeigen unser Gesicht und halten den Grundsatz vom „leben und leben lassen" hoch. Wir haben die Lehren aus unserer Geschichte gezogen – mit einer klaren Absage an Rassismus und Antisemitismus in jeglicher Form.

All das sind elementare Bestandteile von Leitkultur. Nichts davon ist zu viel verlangt. Und kaum etwas davon steht so in der Verfassung.

Leitkultur und freiheitliche Gesellschaft – das passt doch nicht zusammen, oder?

Oh doch! Die Leitkultur ist das Wesensmerkmal einer offenen Gesellschaft!

Freiheit braucht Grenzen und Vielfalt braucht Zusammenhalt. Eine offene Gesellschaft, die gesellschaftlichen Fliehkräften nichts entgegenzusetzen hat, ist zum Scheitern verurteilt – und mit ihr die Freiheit und die Vielfalt.

Leitkultur ist das Gegenkonzept zu einer multikulturellen Gesellschaft. Wir kämpfen für die Leitkultur um unserer Freiheit willen.

Das Grundgesetz hält doch unser Land zusammen. Reicht das nicht?

Ein klares Nein!

Das Grundgesetz ist nach den Schrecknissen der NS-Gewaltherrschaft entstanden als Verfassung, die die Bürger vor einem autoritären Staat und einem menschenverachtenden System schützen soll. Das Grundgesetz regelt aber nicht das Verhältnis der Bürger untereinander.

Wir brauchen beides! Grundgesetz und Leitkultur als Voraussetzung für ein Leben in Demokratie und Freiheit. Ein Staat wird nicht von Gesetzen allein getragen, sondern von einem breiten gesellschaftlichen Grundkonsens. Die Leitkultur bildet dieses Wertefundament, auf dem unser Staat ruht. Das Grundgesetz kann also nur den Fortbestand unseres Staates garantieren, wenn die Leitkultur den Fortbestand unserer Gesellschaft sichert.

Warum dauert die Diskussion über die Leitkultur eigentlich so lange?

Die Debatte ist notwendig! Weil sich die Linken nicht eingestehen wollen, dass Multikulti gescheitert ist.

Weil die Menschen sich heute mehr denn je fragen: „Was hält unsere Gesellschaft in Zukunft zusammen?" Und dabei auf die Leitkultur setzen.

Weil Leitkultur nichts Fertiges ist. Sie kann nicht verordnet werden, sie muss diskutiert und gelebt werden.

Ist die Leitkultur nicht ein Integrationshindernis?

Nein, ganz im Gegenteil! Die Leitkultur ist der notwendige Richtungspfeil für Integration.

Integration kann nur funktionieren, wenn wir auch sagen wohin. Gelebte Leitkultur bietet dafür Orientierung. Wir müssen Werte vorleben, wenn wir wollen, dass sie geteilt werden. Leitkultur sichert den gesellschaftlichen Zusammenhalt und befähigt Migrantinnen und Migranten zu einem Leben in unserer Gesellschaft.

Wer will, dass Integration gelingt, muss „Ja" sagen zur Leitkultur. 87 % der Bayern wollen, dass die Regeln unseres Zusammenlebens zum Maßstab für Integration gemacht werden. ✓✓